

---

**Wandkonvektor**

**EWK 1001 S**

**EWK 1501 S**

**EWK 2001 S**

**EWK 2501 S**

---

---

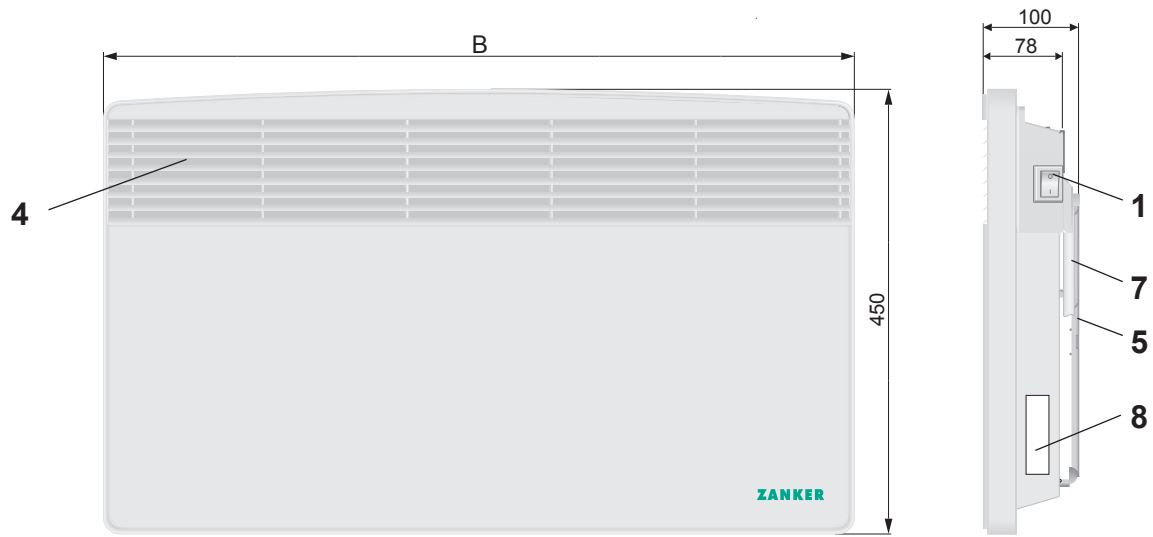
Gebrauchs- und Montageanweisung

**ZANKER**  
TECHNIK ZUM ERWÄRMEN

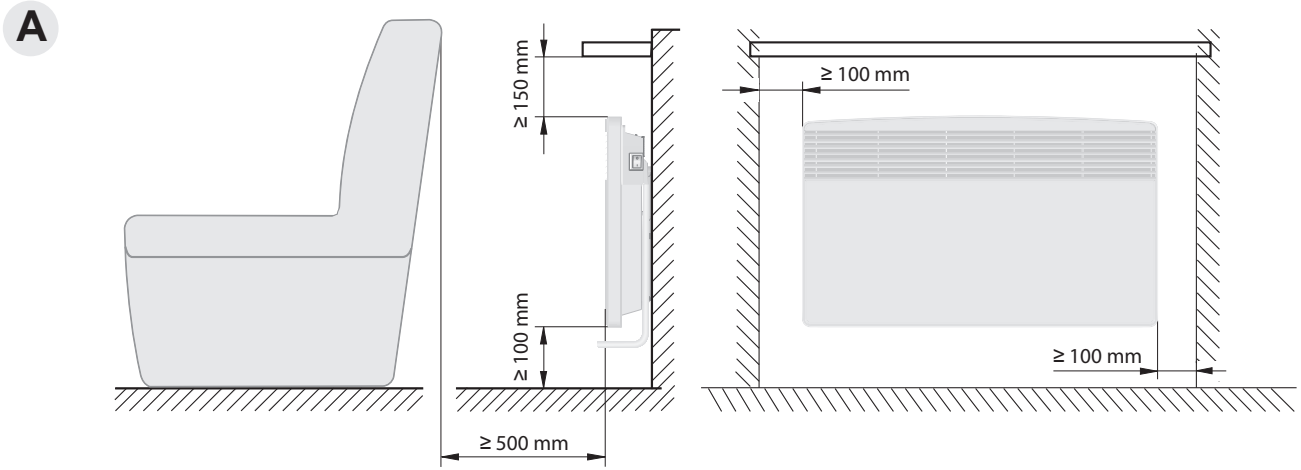
## Inhaltsverzeichnis

1.	Gebrauchsanweisung	4 - 6
	Das Wichtigste in Kürze	4
1.1	Gerätebeschreibung	4
1.2	Bedienung	4
1.3	Sicherheitshinweise	5
1.4	Pflege und Wartung	6
	Was tun wenn ... ?	6
2.	Montageanweisung	7 - 8
2.1	Geräteaufbau	7
	Technische Daten	7
2.2	Vorschriften und Bestimmungen	7
2.3	Montage	8
2.4	Elektrischer Anschluss	8
2.5	Übergabe	8
3.	Kundendienst und Garantie	9
3.1	Umwelt und Recycling	11

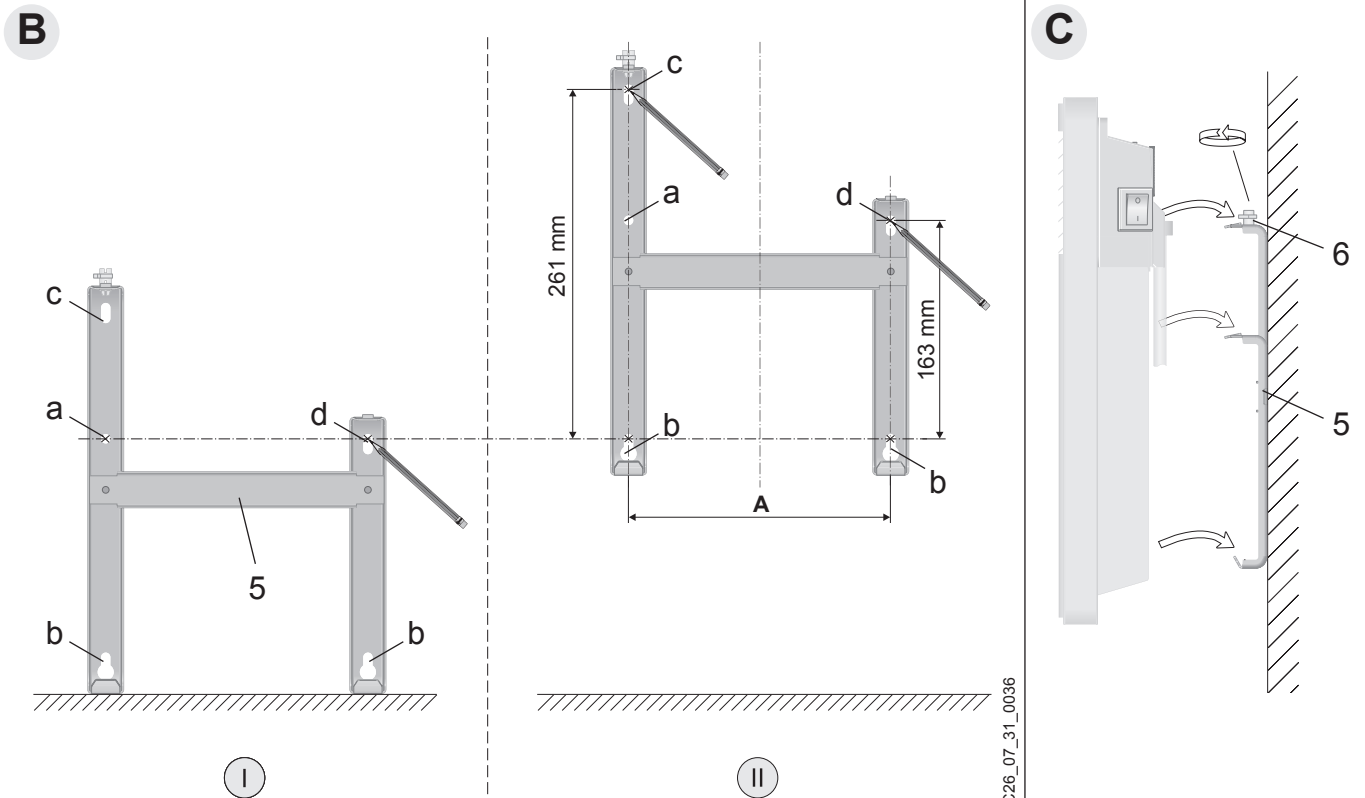
Adressen und Kontakte



C26\_07\_31\_0033



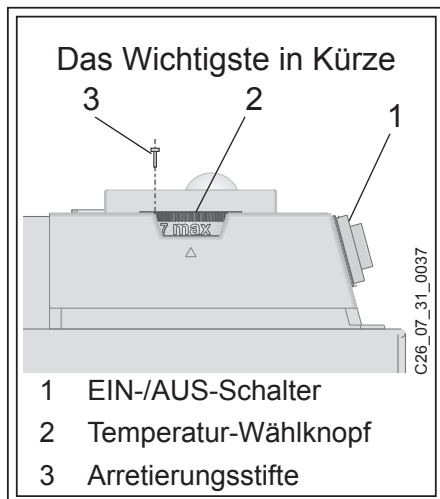
26\_07\_31\_0034



C26\_07\_31\_0036

C26\_07\_31\_0035

## 1. Gebrauchsanweisung



Die Nutzung elektrischer Geräte muss grundsätzlich mit der gebotenen Vorsicht erfolgen, um ein potentielles Risiko durch Feuer, elektrischen Stromschlag oder Verletzung auszuschließen. Daher ist das Gerät nur wie in dieser Anweisung beschrieben zu nutzen. Jeder Gebrauch außerhalb der Herstellerempfehlung kann zu Schäden oder Verletzungen führen.

Die richtige Abstimmung zwischen dem Wärmebedarf des Raumes und der Heizleistung des Gerätes ist zu beachten.

Vor Gebrauch des Gerätes ist die gesamte Anweisung zu lesen und die enthaltenen Hinweise zum sachgemäßen Umgang mit dem Gerät sind zu befolgen.

**Diese Anweisung sorgfältig aufbewahren, bei Besitzerwechsel des Gerätes dem Nachfolger aushändigen. Bei etwaigen Instandsetzungsarbeiten dem Fachmann zur Einsicht überlassen.**

### 1.1 Gerätebeschreibung

Der EWK ist ein Elektro-Direktheizgerät ausschließlich zur Wandmontage. Es eignet sich z. B. als Vollheizung im Badezimmer oder als Übergangs- und Ergänzungsheizung für kleinere Räume wie z. B. Hobbyraum und Gästezimmer.

Typenreihe EWK-S

Nach der Wandbefestigung und elektrischem Anschluss mittels Netzstecker ist das Gerät betriebsbereit.

Die Luft im Konvektor wird durch einen Heizkörper erwärmt und tritt über die natürliche Konvektion oben durch das Luftaustrittsgitter (4) aus. Durch die in der Geräteunterseite vorhandenen Öffnungen strömt kühle Raumluft nach.

#### Sicherheitseinrichtung

Der Konvektor besitzt einen Schutztemperaturregler (STR), der bei Überhitzung das Gerät abschaltet. Nach Beseitigung der Ursache (z. B. verdeckte Luftaus- oder -eintrittsöffnung) geht das Gerät nach einer Abkühlzeit von wenigen Minuten wieder in Betrieb.

### 1.2 Bedienung

Über den Schalter (1) an der rechten Geräteseite wird der Konvektor ein- bzw. ausgeschaltet. Die gewünschte Raumtemperatur ist mit dem Temperatur-Wählknopf (2) zwischen ca. +6 °C und ca. +30 °C stufenlos einstellbar.

Sobald die eingestellte Raumtemperatur erreicht ist, wird diese durch intermittierendes Heizen konstant auf der eingestellten Temperatur gehalten (die Heizleistung des Gerätes muss hierbei mindestens dem benötigten Wärmebedarf des Raumes entsprechen).

Sind mehrere Heizgeräte in einem Raum vorhanden, kann die Einstellung am Temperatur-Wählknopf an jedem Gerät unterschiedlich sein. Um bei geöffneten Fenstern einen zu hohen Stromverbrauch zu vermeiden, sollte das Gerät während des Lüftens über den Schalter (1) ausgeschaltet werden.

#### Frostschutz \*

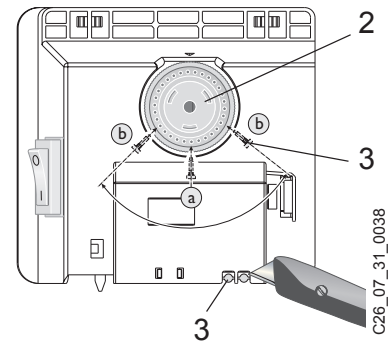
Soll das Gerät als Frostschutzwächter benutzt werden, ist der Temperatur-Wählknopf (2) auf Rechtsanschlag (\*) zu stellen. In dieser Stellung schaltet der Temperaturregler die Heizung automatisch ein, falls die Raumtemperatur auf ca. +6 °C absinkt.

### Begrenzung des Temperaturreglers

Mit den beiden an der Rückseite des Schaltgehäuses angebrachten Stiften (3) kann der Temperaturregler auf eine bestimmte Einstellung fixiert oder der Temperatur-Einstellbereich begrenzt werden.

Zur **Fixierung** auf eine gewünschte Temperatur ist ein Stift a in das genau gegenüberliegende Loch zu stecken.

Bei einer **Begrenzung** des Temperatur-Einstellbereiches sind der Minimal- und Maximalwert am Wählknopf einzustellen und jeweils durch einstecken des Stiftes b in ein etwas versetzt sitzendes gegenüberliegendes Loch zu markieren.



#### 1.2.1 Externer Raumtemperaturregler

Das Gerät kann bei Bedarf mit einem handelsüblichen externen Raumtemperaturregler betrieben werden. Dabei muss der Temperatur-Wählknopf (2) auf Rechtsanschlag (**MAX**) gedreht werden. Der Raumtemperaturregler sollte in möglichst großer Entfernung vom Gerät und mindestens in 1,5 m Höhe angebracht werden.

#### 1.2.2 Außerbetriebnahme

Zur **Außerbetriebnahme** des Gerätes ist der **Schalter** in **AUS-Stellung** zu bringen und der Netzstecker aus der Wandsteckdose zu ziehen (Stecker nicht mittels der Anschlussleitung aus der Steckdose ziehen).

### 1.3 Sicherheitshinweise



**Das Gerät darf nicht betrieben werden**

- in Räumen, die durch Chemikalien, Staub, Gase oder Dämpfe feuer- oder explosionsgefährdet sind;
- in unmittelbarer Nähe von Leitungen oder Behältnissen, die brennbare oder explosionsgefährdete Stoffe führen oder enthalten;
- wenn die Mindestabstände zu angrenzenden Objektflächen unterschritten werden.

- Die Montage (Elektroinstallation) sowie die Erstinbetriebnahme und die Wartung dieses Gerätes dürfen nur von einem zugelassenen Fachmann entsprechend dieser Anweisung ausgeführt werden.
- Auf keinen Fall darf das Gerät betrieben werden, wenn im Aufstellraum Arbeiten wie Verlegen, Schleifen, Versiegeln, Reinigen mit Benzin und Pflegen (Spray, Bohnerwachs) von Fußböden und dergleichen durchgeführt werden.
- Die Gehäuseoberflächen des Gerätes und die austretende Luft werden bei Betrieb heiß (über 80 °C).

**Es besteht Verbrennungsgefahr!**

**Kleinkinder unbedingt vom Gerät fernhalten!**

- Auf das Gerät dürfen keine Gegenstände gelegt, daran angelehnt oder zwischen Heizgerät und Wand gesteckt werden (z. B. zum Wäschetrocknen). Auch dürfen in unmittelbare Nähe des Gerätes keine brennbaren, entzündbaren oder wärmedämmenden Gegenstände oder Stoffe, wie Wäsche, Decken, Zeitschriften, Behälter mit Bohnerwachs oder Benzin, Spraydosen und dergleichen gelegt werden. **Entzündungsgefahr!**



**Um eine Überhitzung des Heizgerätes zu vermeiden, darf das Gerät nicht abgedeckt werden.**

- **A** Für Gegenstände aller Art, wie z. B. Möbel, Gardinen, Vorhänge und Textilien oder sonstige brennbaren oder nicht brennbaren Materialien, müssen zum Gerät folgende Mindestabstände eingehalten werden:

zum Luftaustritt-Gitter	⇒	500 mm
zu den Geräteseiten	⇒	100 mm
zur Geräteoberseite	⇒	150 mm
zur Geräteunterseite	⇒	100 mm
zur Geräterückwand	⇒	26 mm

### **Die Warmluft muss ungehindert austreten können!**

- Das Gerät darf nicht als Standgerät benutzt werden.
- Nicht auf das Gerät treten!
- Es dürfen keinerlei Änderungen am Gerät vorgenommen werden.
- Das Gerät niemals unbeaufsichtigt in Betrieb lassen.
- Besondere Vorsicht ist geboten, wenn das Gerät in Anwesenheit von Kindern, gebrechlichen Personen oder Tieren benutzt wird. **Verletzungsgefahr!**
- Ist ein Gerätebauteil beschädigt, das Gerät heruntergefallen oder es lag bereits eine Fehlfunktion vor, ist das Gerät nicht in Betrieb zu nehmen.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

## 1.4 Pflege und Wartung

Sollten am Gerätegehäuse leichte bräunliche Verfärbungen auftreten, so sind diese möglichst sofort mit einem feuchten Tuch und heißem Prilwasser abzureiben. Das Gerät ist im kalten Zustand mit gebräuchlichen Pflegemitteln zu reinigen. Scheuernde und ätzende Pflegemittel sind zu vermeiden. Feuchtigkeit darf nicht in das Gerät eindringen. Kein Reinigungsspray in die Luftschlitze sprühen. Bei den regelmäßigen Wartungen empfehlen wir, auch die Kontroll- und Regelorgane überprüfen zu lassen. Spätestens 10 Jahre nach Erstinbetriebnahme sollten Sicherheits-, Kontroll- und Regelorgane durch den Fachmann überprüft werden.

### Was tun wenn . . . ?

- **das Gerät nicht warm wird?**

Prüfen Sie, ob . . .

. . . der EIN/AUS-Taster eingeschaltet ist.

. . . in Ihrem Sicherungskasten die zugehörige Sicherung eingeschaltet ist oder der Fi-Schalter abgeschaltet hat.

#### **Ursache beheben!**

Sollte sich danach das Heizgerät noch immer nicht erwärmen, **rufen Sie den Fachmann!**

- **das Gerät selbsttätig abschaltet?**

Prüfen Sie, ob das Gerät abgedeckt ist, so dass es zu einer Überhitzung kommen konnte (z. B. verdeckte Luftaus- oder -eintrittsöffnung).

#### **Ursache beheben!**

Sollte sich nach einer Abkühlzeit von einigen Minuten das Gerät noch immer nicht erwärmen, rufen Sie den Fachmann!

- **der Kundendienst gerufen wird?**

Typ und Nummer vom Typenschild (8) am Gerät ablesen und dem Kundendienst mitteilen!

**ZANKER**

Typ: EWK . . . .

E-Nr.: . . . . . F-Nr.: . . . . .

## 2. Montageanweisung

Aufstellung und elektrischer Anschluss müssen von einem Fachmann unter Beachtung dieser Montageanweisung durchgeführt werden. Geräte- und Zubehörverpackung erst am Aufstellort entfernen, dabei auf Beipack achten! Beim Auspacken darauf achten, dass keine Zubehörteile im Verpackungsmaterial zurückbleiben.

### 2.1 Geräteaufbau

- 4 Warmluftaustrittsgitter
- 5 Wandhalterung
- 6 Verschlussbolzen
- 7 Netzanschlussleitung
- 8 Typenschild

### Technische Daten

Typ		EWK 1001 S	EWK 1501 S	EWK 2001 S	EWK 2501 S
Höhe	mm	450			
Breite	mm	445	590	740	890
Tiefe mit Wandhalterung	mm	78 100			
Maß A	mm	195	343	491	639
Gewicht	kg	4,2	5,6	7,0	8,4
Anschluss		1/N ~ 230 V			
Leistung	kW	1,0	1,5	2,0	2,5
Temperatur- Einstellbereich	°C	ca. ... bis 30			
Frostschutz	°C	ca. 6			
Schutzklasse		II			
Schutzart		IP 24, spritzwassergeschützt			
Approbationen		siehe Gerätetypenschild			

### 2.2 Vorschriften und Bestimmungen



**Das Gerät darf nicht betrieben werden**

- in Räumen, die durch Chemikalien, Staub, Gase oder Dämpfe feuer- oder explosionsgefährdet sind;
- in unmittelbarer Nähe von Leitungen oder Behältnissen, die brennbare oder explosionsgefährdete Stoffe führen oder enthalten;
- wenn die Mindestabstände zu angrenzenden Objektflächen unterschritten werden.

In Werkstätten oder sonstigen Räumen, in denen Abgase, Öl- und Benzingeruch usw. auftreten oder mit Lösungsmitteln und Chemikalien gearbeitet wird, kann es zu länger anhaltenden Geruchsbelästigungen und gegebenenfalls zu Verunreinigungen kommen.

- Das Gerät darf nur an einer senkrechten, bis mindestens 80 °C temperaturbeständigen Wand angebracht werden.
- Mindestabstände zu angrenzenden Objektflächen sind einzuhalten.
- Alle elektrischen Anschluss- und Installationsarbeiten sind nach den VDE-Bestimmungen (0100), den Vorschriften des zuständigen EVU's sowie den entsprechenden nationalen und regionalen Vorschriften auszuführen.
- Das Gerät darf nicht unmittelbar unterhalb einer Wandsteckdose angebracht werden.

- Soll das Gerät fest an das Wechselstromnetz angeschlossen werden (Geräteanschlussdose), muss es über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netz getrennt werden können. Hierzu können Schütze, LS-Schalter, Sicherungen usw. eingesetzt werden. Die Installation mit festverlegter Anschlussleitung ist nicht zulässig.
- Das Geräte-Typenschild ist zu beachten!  
Die angegebene Spannung muss mit der Netzspannung übereinstimmen.
- Bei der Installation des Heizgerätes in Räumen mit Badewanne und/oder Dusche ist der Schutzbereich nach VDE 0100 Teil 701 in Abstimmung mit den Angaben auf dem Geräte-Typenschild zu berücksichtigen.
- Das Gerät ist so anzubringen, dass Schalt- und Regeleinrichtungen nicht von einer in der Badewanne oder unter der Dusche befindlichen Person berührt werden können.
- Die Netzanschlussleitung darf bei Austausch nur von einem Fachmann mit Original Ersatzteilen ersetzt werden.

## 2.3 Montage

### 2.3.1 Montage der Wandhalterung **B**

Die Wandhalterung ist auch als Schablone für die Befestigung zu verwenden und gewährleistet dabei den notwendigen Bodenabstand.

Zur Befestigung des Gerätes ist wie folgt vorzugehen:

- **I** die mittelpunktorientierte Wandhalterung (5) waagrecht auf den Boden stellen und die mit **a** und **d** gekennzeichneten Bohrungen an der Montagewand kennzeichnen;
- **II** Wandhalterung hochheben, so dass die Bohrungen **b** in der Wandhalterung deckungsgleich mit den gerade angebrachten Kennzeichnungen an der Montagewand sind;
- Bohrungen **c** und **d** der Wandhalterung an der Montagewand kennzeichnen;
- an allen **4** Kennzeichnungen Löcher bohren und die Wandhalterung mit geeigneten Befestigungsmaterialien (Schrauben, Dübel) je nach Wandart befestigen. Mit den vertikalen Langlöchern ist ein Ausgleich beim Verlaufen der Befestigungsbohrung möglich.

### 2.3.2 Gerätemontage **C**

Der Konvektor wird mit seinen Aufnahmeschlitzten in der Geräterückseite gleichzeitig auf die 4 Laschen der Wandhalterung gehängt und zur Arretierung angedrückt. Danach wird der Verschlussbolzen (6) der Wandhalterung im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag gedreht und somit die Befestigung verriegelt.

Zur Demontage des Konvektors muss nach lösen des Verschlussbolzens das Gerät leicht angehoben und dann nach vorne von der Halterung abgenommen werden.

## 2.4 Elektrischer Anschluss

Der elektrische Anschluss kann nur an Wechselstrom 230 V ~ erfolgen.

Für den Anschluss ist im Abstand von mindestens 10 cm seitlich vom Heizgerät eine Schutzkontakt-Steckdose oder Geräte-Anschlussdose für Festanschluss zu installieren.

## 2.5 Übergabe

Erklären Sie dem Benutzer die Funktionen des Gerätes. Machen Sie ihn besonders auf die Sicherheitshinweise aufmerksam.

Überreichen Sie dem Benutzer die Gebrauchs- und Montageanweisung.



### 3. Kundendienst und Garantie

Sollte einmal eine Störung an einem der Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Rufen Sie uns einfach unter nachfolgender Service-Nummer an:

01803 70 20 20 (0,09 €/min; Stand 11/06)

oder schreiben uns:

ZANKER Haustechnik - Kundendienst - Fürstenberger Straße 77, 37603 Holzminden

E-Mail: [info@eht-haustechnik.de](mailto:info@eht-haustechnik.de)

Telefax-Nr. 01803 70 20 25 (0,09 €/min; Stand 11/06)

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Selbstverständlich hilft unser Kundendienst auch nach Feierabend! Den ZANKER Haustechnik-Kundendienst können Sie an sieben Tagen in der Woche täglich bis 22.00 Uhr telefonisch erreichen – auch an Sonn- und Samstagen sowie an Feiertagen.

Im Notfall steht also immer ein Kundendiensttechniker für Sie bereit. Das ein solcher Sonderservice auch zusätzlich entlohnt werden muss, wenn kein Garantiefall vorliegt, werden Sie sicherlich verstehen.

Die Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von dem ZANKER Haustechnik-Kundendienst gegenüber dem Endkunden, die neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden treten. Daher werden auch gesetzliche Gewährleistungsansprüche des Kunden gegenüber seinen sonstigen Vertragspartnern, insbesondere dem Verkäufer des mit der Garantie versehenen ZANKER Haustechnik-Gerätes, von dieser Garantie nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

#### **Inhalt und Umfang der Garantie**

Der ZANKER Haustechnik-Kundendienst erbringt die Garantieleistungen, wenn an den ZANKER Haustechnik-Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiezeit auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen von ZANKER Haustechnik-Kundendienst für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn an dem Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen, durch nicht von dem ZANKER Haustechnik-Kundendienst autorisierte Personen, vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheidet allein der ZANKER Haustechnik-Kundendienst, auf welche Art der Fehler behoben werden soll. Es steht dem ZANKER Haustechnik-Kundendienst frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden Eigentum des ZANKER Haustechnik-Kundendienstes.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernimmt der ZANKER Haustechnik-Kundendienst sämtliche Material- und Montagekosten.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht des ZANKER Haustechnik-Kundendienstes.

Soweit der ZANKER Haustechnik-Kundendienst Garantieleistungen erbringt, übernimmt der ZANKER Haustechnik-Kundendienst keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr o. ä. Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch ein ZANKER Haustechnik-Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden gegen den ZANKER Haustechnik-Kundendienst oder Dritte bleiben jedoch unberührt.

#### **Garantiedauer**

Die Garantiezeit beträgt 24 Monate für jedes ZANKER Haustechnik-Gerät, das im privaten Haushalt eingesetzt wird und 12 Monate für jedes ZANKER Haustechnik-Gerät, welches in Gewerbebetrieben, Handwerksbetrieben, Industriebetrieben oder gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird. Die Garantiezeit beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Erst-Endabnehmer. Zwei Jahre nach Übergabe des jeweiligen Gerätes an den Erst-Endabnehmer erlischt die Garantie, soweit die Garantiezeit nicht nach vorstehendem Absatz 12 Monate beträgt.

Soweit der ZANKER Haustechnik-Kundendienst Garantieleistungen erbringt, führt dies weder zu einer Verlängerung der Garantiefrist noch wird durch die erbrachte Garantieleistung eine neue Garantiefrist in Gang gesetzt. Dies gilt für alle vom ZANKER Haustechnik-Kundendienst erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaige eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

### **Inanspruchnahme der Garantie**

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit, innerhalb von zwei Wochen nachdem der Mangel erkannt wurde, unter Angabe des vom Kunden festgestellten Fehlers des Gerätes und des Zeitpunktes seiner Feststellung beim ZANKER Haustechnik-Kundendienst anzumelden. Als Garantienachweis ist die vom Verkäufer des Gerätes ausgefüllte Garantiekarte, die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlt die vorgenannte Angabe oder Unterlage, besteht kein Garantieanspruch.

### **Garantie für in Deutschland erworbenen, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzten Geräte**

Der ZANKER Haustechnik-Kundendienst ist nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes, ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung durch den ZANKER Haustechnik-Kundendienst erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden gegen den ZANKER Haustechnik-Kundendienst oder Dritte bleiben auch in diesem Fall unberührt.

### **Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte**

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

## 3.1 Umwelt und Recycling

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial des Gerätes sachgerecht.

### 3.1.1 Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial

Zanker beteiligt sich gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk/Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen. Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerk bzw. Fachhandel. Verkaufsverpackungen (Grüner Punkt) entsorgen Sie über DSD (Duales System Deutschland). Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- Kunststoffteile sind, soweit vorhanden, folgendermaßen gekennzeichnet:
  - PE für Polyethylen, z. B. Verpackungsfolien
  - EPS für expandiertes Polystyrol, z. B. Styropor-Polster Teile (grundsätzlich FCKW-frei)
  - POM für Polyoxymethylen, z. B. Kunststoffklammern
  - PP für Polypropylen, z. B. Spannbänder
- Kartonteile sind aus Altpapier hergestellt.

### 3.1.2 Entsorgung von Altgeräten in Deutschland



Geräte mit dieser Kennzeichnung gehören **nicht** in die Restmülltonne und sind getrennt zu sammeln und zu entsorgen.

Die Hersteller sorgen im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte.

Im Rahmen des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (ElektroG) und zum Schutz unserer Umwelt ist eine **kostenlose Rückgabe bei Ihrer kommunalen Sammelstelle** möglich.

Weitere Informationen erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker/Fachhändler.

Die Geräte oder Geräteteile dürfen **nicht** als unsortierter Siedlungsabfall über den Hausmüll bzw. die Restmülltonne beseitigt werden. Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.

Die Voraussetzung für eine Material-Wiederverwertung sind die Recycling-Symbole und die von uns vorgenommene Kennzeichnung nach DIN EN ISO 11469 und DIN EN ISO 1043, damit die verschiedenen Kunststoffe getrennt gesammelt werden können.

### 3.1.3 Entsorgung außerhalb Deutschlands

Die Entsorgung von Altgeräten hat fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen zu erfolgen.

# Adressen und Kontakte

## Vertriebszentrale

### EHT Haustechnik GmbH

Markenvertrieb ZANKER  
Gutenstetter Straße 10  
90449 Nürnberg  
info@eht-haustechnik.de  
www.aeg-haustechnik.de  
Tel. 01803/911323  
Fax 0911/9656-444

## Kundendienstzentrale

### Holzminden

Fürstenberger Str. 77  
37603 Holzminden  
Briefanschrift  
37601 Holzminden

Der Kundendienst und Ersatzteilverkauf ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 7.15 bis 18.00 Uhr und Freitag von 7.15 bis 17.00 Uhr, auch unter den nachfolgenden Telefon- bzw. Telefaxnummern erreichbar:

### Kundendienst

Tel. 01803/702020  
Fax 01803/702025

### Ersatzteilverkauf

Tel. 01803/702040  
Fax 01803/702045

## Deutschland

### ZANKER Kundendienst

#### Dortmund

Oespel (Indupark)  
Brennaborstr. 19  
44149 Dortmund  
Postfach 76 02 47  
44064 Dortmund  
Tel. 0231/965022-11  
Fax 0231/965022-77

#### Hamburg

Georg-Heyken-Str. 4a  
21147 Hamburg  
Tel. 040/752018-11  
Fax 040/752018-77

#### Holzminden

Fürstenberger Str. 77  
37603 Holzminden  
Tel. 01803/702020  
Fax 01803/702025

#### Leipzig

Airport Gewerbepark-Glesien  
Ikarusstr. 10  
04435 Schkeuditz  
Tel. 034207/755-11  
Fax 034207/755-77

#### Stuttgart

Weilimdorf  
Motorstr. 39  
70499 Stuttgart  
Tel. 0711/98867-11  
Fax 0711/98867-77

## International

### Austria

Stiebel Eltron Ges. m.b.H.  
Eferdinger Str. 73  
4600 Wels  
Tel. 07242-47367-0  
Fax 07242-47367-42

### Belgium

EHT Belgium BVBA  
Avenue du Port 104  
1000 Brussel – Bruxelles  
Tel. 02-4222534  
Fax 02-4222521

### Czech Republic

AEG Home Comfort Czech  
K Hájům 946  
15500 Praha 5 - Stodulky  
Tel. 02-51116152  
Fax 02-51116153

### Hungary

Stiebel Eltron KFT  
Pacsirtamező u. 41  
1036 Budapest  
Tel. 01-2506055  
Fax 01-3688097

### Nederland

Stiebel Eltron Nederland b.v.  
Divisie AEG Home Comfort  
Daviottenweg 36, Postbus 2020  
5222 BH's Hertogenbosch  
Tel. 073-6230000  
Fax 073-6231141

### Polska

AEG Oddział Stiebel Eltron Polska Sp. z o.o.  
Ul. Instalatorów 9  
02-237 Warszawa  
Tel. 022-8464820  
Fax 022-8466703

### Switzerland

EHT Haustechnik AG  
Industriestrasse 10  
5506 Mägenwil  
Tel. 062-8899214  
Fax 062-8899126

[info@eht-haustechnik.de](mailto:info@eht-haustechnik.de)

[www.aeg-haustechnik.de](http://www.aeg-haustechnik.de)

© EHT Haustechnik

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten · Subject to errors and technical changes! · Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! · Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! · Correzioni riservate · Salvo error o modificación técnica! · Rätt till misstag och tekniska ändringar förbehålls! · Excepto erro ou alteração técnica · Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy! · Omyly a technické změny jsou vyhrazeny! · A muszáki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! · Возможность неточностей и технических изменений не исключается!